

# „Kindergarten Gesundheitspolitik“ Der ÄrzteTag-Podcast mit Michael Hubmann

Als im vergangenen Jahr Denis Nößler, langjähriger Chefredakteur der Ärzte Zeitung und dort auch zuständig für Debattenformate, den BVKJ-Präsidenten Michael Hubmann auf einen regelmäßigen Podcast ansprach, hatten beide nicht mit einer solchen Resonanz gerechnet. Mitte Juni erschien bereits Folge 8, die Themen sind brandaktuell und werden intensiv diskutiert.



GKV in der Krise – warum ist das Klassenzimmer die Lösung, DAK-Chef Storm und BVKJ-Präsident Hubm...

Die Serie, die am 22. Januar mit dem Thema „Haben wir verlernt zu streiten?“ startete, wurde von der Ärzte Zeitung so angekündigt: „Beim Neujahrsempfang der Ärzteschaft konnte man den Eindruck gewinnen, die AfD schaffe es in der Tat, die Gesellschaft zu spalten. In unserer neuen Podcast-Reihe ‚Kindergarten Gesundheitspolitik‘ mit BVKJ-Chef Dr. Michael Hubmann denken wir übers Streiten nach – und über enkeltaugliche Gesundheitspolitik.“

Der Pädiater aus Zirndorf bei Nürnberg sieht in der aktuellen gesellschaftlichen Debatte eine Chance für mehr Dialog und gegenseitiges Verständnis. „Diversität im Kopf muss wieder gelernt werden.“ Er verweist darauf, dass Meinungsverschiedenheiten nicht bedeuten, dass andere Ansichten weniger wertvoll sind. Seine zentrale Botschaft: „Wir müssen bereit sein, Kompromisse einzugehen – für eine bessere Zukunft.“

Seitdem sind weitere Folgen entstanden, für eine davon reiste der Journalist nach Zirndorf und nahm den Podcast in der Praxis des BVKJ-Präsidenten auf. Die Atmosphäre zwischen beiden ist vertraut, der Ton locker – und doch werden die

Themen hart diskutiert. Dass ein leichtes Augenzwinkern stets dabei ist, verrät schon der Titel „Kindergarten Gesundheitspolitik“, den Denis Nößler mit dem erratischen Handeln des vorherigen Gesundheitsministers, Michael Hubmann aber diplomatisch mit dem Schwerpunkt der Pädiatrie begründet.

Die Themen sind aktuell, die Titel teils provokativ, wie eine Auflistung der bisherigen Folgen zeigt:

- Folge 2 Gesundheitspolitik wie die Bahn: Tolle Versprechen, aber ständig verspätet  
Januar 2025
- Folge 3 Wir müssen aus dieser Hyperpolarisierung raus  
Februar 2025
- Folge 4 Steuerung, Schulessen, Starkbier – Was unser Gesundheitssystem wirklich braucht  
März 2025
- Folge 5 Koalitionsvertrag im Pädiatrie-Check: „Man zeigte sich stets bemüht“  
April 2025
- Folge 6 Habemus GKV-Finanzloch – und nun, Michael Hubmann?  
Mai 2025

Folge 7 Primärversorgung als Systemwende? Über Konflikte, Verantwortung und Untätigkeit  
Juni 2025

Wurde der Podcast anfangs über die Ärzte Zeitung und die Homepage des BVKJ verbreitet, so werden mittlerweile u.a. über Spektrum der Wissenschaft, Podcast.de, Spotify, Apple Podcasts und YouTube mehr und mehr Zuhörer \*innen erreicht.



Am 10. Juni wurde Folge 8 so angekündigt: „Von wegen immer nur gegeneinander: Krankenkassen und Ärzteverbände können auch an einem Strang ziehen. Das machen in dieser neuen Podcast-Episode aus der Reihe ‚Kindergarten Gesundheitspolitik‘ Andreas Storm, der Vorsitzende der DAK Gesundheit, und Dr. Michael Hubmann, der Präsident des Berufsverbands der Kinder- und Jugendärzt\*innen (BVKJ) vor. Gemeinsam sezieren sie die Lage der GKV – und nennen Therapieoptionen.“

Der Titel lautete „GKV in der Krise – warum ist das Klassenzimmer die Lösung?“ und die Themen waren gewohnt vielfältig. Sie reichten von der „GKV als Notfallpatient“ über die geplante Krankenhausreform bis hin zum Primärarztsystem: „Beide, Storm und Hubmann, sehen in einem Primärarztsystem einen Schlüssel zur Effizienzsteigerung. Storm: „Wir brauchen mehr Steuerung. Ein Primärarztsystem sorgt dafür, dass Patienten schneller und ganzheitlicher versorgt werden – und es bremst den Ausgabenanstieg.“ Aber: „Das lässt sich nicht in

sechs Monaten einführen. Wir brauchen eine klare Zeitschiene.“ Hubmann ergänzt: „Die Zeiten, in denen man sich sieben Meinungen einholt, müssen vorbei sein. Wir brauchen eine neue Kultur der Versorgung – und die beginnt mit Vertrauen in die Primärmedizin.“

Im Verlauf des Gespräches wurde auch über eine Selbstbeteiligung und über die Arzneimittelpreise diskutiert. Gegen Ende des Podcasts wurde das Schulfach Gesundheit thematisiert. Dazu hatte sich Andreas Storm bereits bei der letzten Pressekonferenz der DAK-Gesundheit, bei der die Mediennutzung im Blickpunkt stand, eindeutig geäußert. Im Podcast sagte er: „Unsere Gesundheitsbildung ist erschreckend niedrig. Wir sind in Europa ganz hinten.“ Die Jugendlichen müssten lernen, „mündig und kompetent im Gesundheitswesen zu agieren“. Und: „Ein Projekttag reicht nicht. Das Thema gehört systematisch in den Unterricht.“ Das sieht Michael Hubmann genauso: „Wir



**Die enge Zusammenarbeit zwischen Andreas Storm von der DAK-Gesundheit und Michael Hubmann zeigt sich nicht nur bei den regelmäßigen Pressekonferenzen der Kasse, sondern auch beim BILD-Kindergesundheitsgipfel 2025 (s. S. 414).**

müssen die Gesundheitskompetenz der Bevölkerung steigern – und das fängt im Kindesalter an.“ Er warnt: „Was wir heute nicht tun, fällt uns in 15 Jahren doppelt auf die Füße.“

Der gemeinsame Auftritt von DAK-Vorstandschef und BVKJ-Präsident hat Signalwirkung: „Kassen und Ärzteschaft können an einem Strang ziehen. Storm: „Wir brauchen einen Schulterschluss der Ministerien – und wenn Herr Hubmann und ich helfen können, tun wir das gern.“ Hubmann ergänzt: „Wir lassen uns nicht gegeneinander ausspielen. Es geht um die Zukunft unserer Kinder – und um die unserer Demokratie.“

Die jeweils aktuelle Folge wie auch die bisher ausgestrahlten Podcasts finden Sie über die Homepage unter [www.bvkj.de](http://www.bvkj.de). Reinhören lohnt!

---

Zusammenstellung und Red.: cb

---